



FR, 25.11.2022

12 Uhr
an der Ellipse
Rathaus Spandau



Gedenkaktion zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen* und Mädchen*



FRAUENBEIRAT
IM BEZIRK SPANDAU



www.frauenbeirat-spandau.de

c/o Viola Scholz-Thies
Stadtteilzentrum Staakenreff Obstallee
Obstallee 22e
13593 Berlin
Telefon 0178 / 810 28 76
E-Mail: scholz-thies@heerstrasse.net



„Ich bin nicht frei, solange eine Frau unfrei ist, auch wenn ihre Fesseln ganz anders sind als meine eigenen.“ (Audre Lorde)

Der Frauenbeirat Spandau und die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte Spandau erinnern und gedenken in diesem Jahr an die ermordeten Frauen*

Femizide haben System: Allein in Deutschland wird jeden dritten Tag eine Frau von ihrem (Ex-)Partner ermordet.

Femizide sind Morde an Frauen*, weil sie Frauen sind, weil sie selbstbestimmt über ihr Leben, ihren Körper und ihre Sexualität entscheiden wollen.

Als Gesellschaft dürfen wir nicht wegschauen!

Wir fordern:

- die Einhaltung von Frauen*- und Mädchen*rechten weltweit!!!
- Den Begriff Femizid juristisch anzuerkennen. Darunter sind alle Morde zu verstehen, die an Frauen* begangen werden, weil sie Frauen* sind.
- Dass Femizide nicht mehr in den Medien verharmlost werden als Familientragödien oder Beziehungstaten.
- Kampagnen und Programme zur Aufklärung über Femizide und Gewalt gegen Frauen* und LSBTI zu fördern.
- Der Schutz von Frauen* vor Gewalt, Kinderschutz und Strafrecht müssen in Einklang gebracht werden
- Angebote zum Schutz und zur Stärkung von Frauen* und Kindern müssen besser und dauerhaft unterstützt werden.



Wir fordern, dass die Istanbul Konvention vollumfänglich umgesetzt wird!!!



**BERLINWEITE HILFEHOTLINE:
030/ 6110300**